Objekt: Akademische Preismedaille im

Fach Gärtnerei

Museum: Landesmuseum Württemberg

Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111

digital@landesmuseum-

stuttgart.de

Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und

Kulturgeschichtliche

Sammlungen

Inventarnummer: MK 11805

Beschreibung

Seit 1772 wurden die Zöglinge der Hohen Carlsschule für herausragende Leistungen besonders geehrt: Herzog Carl Eugen von Württemberg (reg. 1774-1793) verlieh den Schülern Preismedaillen. Ausgezeichnet wurden nicht nur sehr gute Noten im Rechtschreiben, Lesen, Zeichnen oder Schönschreiben. Die Schüler wurden auch für besondere Leistungen in Fächern wie Forst- und Jagdwissenschaft, Münzkunde oder Gärtnerei prämiert. Für die Entwürfe war der herzogliche Hofmaler Nicolas Guibal zuständig, während die Umschriften von den Professoren der Carlsschule geliefert wurden. Die Medaille zeigt auf der Vorderseite ein Porträt des Herzogs. Das Fach Gärtnerei wird durch eine Gartenlandschaft mit einem Baum und verschiedenen Geräten dargestellt, die innerhalb eines Blumen- und Früchtekranzes angeordnet sind. Die Medaille wird im Depot aufbewahrt.

Grunddaten

Material/Technik: Silber, geprägt
Maße: D 7,1 cm

Ereignisse

Hergestellt wann

wer Johann Martin Bückle (1742-1811)

WO

Vorlagenerstellungann 1772-1780

wer Nicolas Guibal (1725-1784)

WO

Wurde genutzt wann

wer Hohe Karlsschule

wo Stuttgart

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Carl Eugen von Württemberg (1728-1793)

WO

Schlagworte

- Auszeichnung
- Erziehung
- Medaille
- Porträt
- Preismedaille